

KuJaB 2016

Der Samichlaus hat sich bereits wieder in den Wald zurückgezogen und mit Weihnachten verabschiedet sich auch schon bald das Jahr 2016. Zeit für die KuJaB, noch einen Blick zurück zu werfen.

Die verschiedenen Angebote der KuJaB

Die Zielgruppe der KuJaB sind alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 6-19-Jahren. Auch während dem Jahr 2016 konnten die unterschiedlichen Altersgruppen ein umfangreiches Angebot nutzen, respektive selbst kreieren und betreiben. Für die Jüngsten gab's natürlich den beliebten *Kinder-Mittwoch-Nachmittag*, kurz **KiMi**. Der *KiMi* wurde im Jahr 2016 von sehr vielen Kindern genutzt. Wen wundert's? Das Repertoire reichte auch von einigen nicht mehr wegzudenkenden Traditionen wie dem KiMi-Kino, -Lotto, -Tierparkausflug, -Theaterbesuch und -Kerzenziehen bis zu bunten Bastelaktionen oder dem Besuch des diesjährigen Jubiläumsfestes der Ludothek Bremgarten.

In der Turnhalle der USt und während der Sommermonate auf dem Sportplatz bei der OSt Bremgarten lief jeweils am letzten Samstagabend des Monats ein **jump n`chill**. Die SchülerInnen ab 12-Jahren erhalten dabei die Gelegenheit, sich bei Sport und Musik zu treffen und einen Samstagabend weg von Zuhause, im Ausgang, zu erleben.

Der SchülerInnentreff **„Clutch“** blieb nach den Sommerferien 2016 vorübergehend geschlossen, da eine Neugestaltung dieses Angebotes im Gange ist. Die Tatsache, dass der Clutch im 2016 nur noch von einer sehr kleinen Besuchergruppe genutzt wurde, veranlasste die KuJaB, sich Gedanken über eine Neukonzeptionierung des Angebotes zu machen. Ab Frühling 2017 soll für die Zielgruppe der 12-16-Jährigen ein neues Angebot in Form eines **„Eventtreffs“** in den Räumlichkeiten des Containers gestartet werden.

Mit der Unterstützung von **Z`Büro** wurde auch in diesem Jahr einiges bewegt. Dank dem partizipativen Coaching-Angebot der KuJaB konnte zum Beispiel auf dem Areal der KuJaB ein Kinderclub gegründet werden, welcher eine eigene Spieltruhe unterhält. Die im Sommer 2016 abgehende 9. Klasse der OSt organisierte zu ihrem Schulabschluss eine Container-Übernachtung. Besonders wichtig bleiben selbstverständlich die Settings mit persönlichen Beratungen. Eine Gruppe ü16 nutzt mit der Hilfe von Z`Büro den Container der KuJaB als autonomer Jugendclub an den Freitagabenden. Ein grosses Highlight war auch die **Beachvolleynight 2016**. Um die 40 Jugendliche und junge Erwachsene trafen sich in der Nacht vom 20. auf den 21. August beim Container der KuJaB zum gemeinsamen Grillen, Quatschen, „Pingpöngeln“, „Töggeln“ und auch um ein äusserst engagiertes Beachvolley-Turnier zu spielen, bei dem für alle TeilnehmerInnen immer der Spass im Vordergrund stand. Die gelassene und doch lebhaft, gutgelaunte, humorvolle und lockere Stimmung war nicht nur infolge der lauen Sommernacht sondern auch dank der guten Organisation von Nico Stähli allgegenwärtig.

Aktionen und Projekte der KuJaB

Im Rahmen des *Sportfest 2016* vom 8.-9.-September 2016 lud die KuJaB am 9. September ab 17 Uhr zur **Beach-Lounge** auf's Areal der KuJaB. Rund 300 Personen, Kinder, Jugendliche, Eltern und Grosseltern folgten der Einladung und genossen den lauen Sommerabend. Viele der BesucherInnen haben zuvor beim **„schnällschte Bremgärteler“** mitgemacht oder mitgefiebert. Die KuJaB und die Organisatoren des **„schnällschte Bremgärteler“** haben sich aus guten Gründen bei der Gestaltung des Sportfesttages zusammengetan um allen DorfbewohnerInnen einen gelungenen Festtag bieten zu können.

Ein Fussballgolf-Parkour führte die TeilnehmerInnen vom Sportplatz direkt zum traditionellen Risottoessen vom „schnällschte Bremgärteler“, welches in dem Jahr auf dem Areal der KuJaB ausgegeben wurde. Selbstverständlich konnte man sich danach mit Wikingerschach, Beachvolley, Slackline, Tischtennis und vielem mehr gleich wieder sportlich in Szene setzen. Aber auch den süssen Geniessern wurde einiges geboten: ob Zuckerwatte, Brownies oder ein Cocktail von der Saftbar im Container..., wer konnte all diesen Versuchungen widerstehen? Viele zum Glück nicht! Und so konnte die Saftbar-Crew, bestehend aus einigen SpiK-Kindern fleissig ihre selbstgemachten Brownies und Cocktails verkaufen. Aus dem Erlös folgte dann ein gemeinsamer, unterhaltsamer Kinobesuch im Herbst des Jahres.

Am Samstag danach hatte die KuJaB bereits wieder ihr Areal umgebaut, um als Posten an der *3047-Olympiade* mitzuspielen. Beim „**Ghüdergolf**“ konnten die TeilnehmerInnen ihre Geschicklichkeit beim littering- und umweltschutzgerechten Minigolfen ausprobieren.

Auch der 1. September stand mit dem **Ghüdertag 2016** ganz im Zeichen des Umweltschutzes und alle 5. Klässler von Bremgarten waren dabei. Der „**Ghüdertag**“ ist eine Präventionsveranstaltung zu den Themen Abfall, Recycling und Umweltschutz mit dem Ziel, die SchülerInnen auf spielerische Art und Weise für die Thematik zu sensibilisieren. Die KuJaB führt ihn jedes Jahr für die 5. Klassen durch. Dass Umweltunterricht und korrektes Entsorgen auch richtig Spass machen können erfahren die SchülerInnen aus Bremgarten anlässlich des „**Ghüdertag**“ ganz von selbst.

Die KuJaB führt jährlich mindestens zwei spezifische Anlässe oder Projekte im Bereich **Gender** durch. Die Suche nach der Identität unter Jugendlichen bringt geschlechterspezifisch unterschiedliche Herausforderungen mit sich, welche die KuJaB thematisiert.

Was sonst noch lief

Der **Pausenkiosk** öffnet jeden Tag seinen Fensterladen im Container der KuJaB. Seit den grossen Sommerferien betreibt ihn die jetzige 9. Klasse. Alle SchülerInnen des Mittel- und Oberstufenzentrum können täglich zur grossen Pause beim Container der KuJaB ein leckeres Pausenbrot kaufen. Der Pausenkiosk wird inhaltlich und personell von den Klassenlehrpersonen der 9ten Klassen geleitet und von der KuJaB sporadisch mit einer Schulpräsenz begleitet. Den SchülerInnen soll dabei möglichst viel Autonomie und Selbstverwaltung ermöglicht werden.

Jeden Montagabend finden die **Zumba Kurse** für Mädchen und junge Frauen von Aniko Nemeth im Container der KuJaB statt.

Auch gebluest wurde im Container anlässlich des **Bluesworkshop 2016** der FABRE wieder. Den Container wurde von Gruppen und Privatpersonen für Kursveranstaltungen, Geburifeste oder für Familienanlässe gemietet.

Die **Infrastruktur des Containers** wird laufend den aktuellen Anforderungen und Angeboten der KuJaB angepasst. Dafür wurde auch in diesem Jahr tüchtig geplant, geräumt, beantragt, eingekauft, gesägt, gebohrt, gehämmert und montiert.

Viele schöne, besondere, alltägliche und aussergewöhnliche Momente durfte die KuJaB im Jahr 2016 mit den Kindern und Jugendlichen aus Bremgarten teilen.

Wir freuen uns bereits auf 2017!

KuJaB, Tino Abel